

(Solostimme.)

DER ERSTE MARKTGANG.

† Verlag & Eigenthum für alle Länder v. Joh. André, Offenbach a.M.

N^o 1^a. Einleitung. N^o 1^b. Markt-Chor. Tacet.

N^o 2. Lied.

Stichwort: *Adjes, Adjes!*

Herm. Kipper, Op. 55. †

Mässig.

1. Was fang' ich nun an? wie wird
 2. Wenn Ei - ner nur käm', und mir
 3. Was ist nun zu thun? hätt' von
- (etwas gedehnt.) a tempo.

schel - ten mein Mann, wenn ich kra - me nun zu Haus mein Ge - müs' wie - der aus. Nichts ver -
 ab noch was nähm', öf - ter je - mand sich ver - läuft und dann spä - te noch kauft; ha, dann
 bun - tem Kat - tun gern ge - kauft mir ein neu' Kleid und ein Halstuch von Seid, wie dem

kauft, schlechte Zeit, das gibt Ha - der und Streit, das gibt Ha - der und Streit.
 wär' ich ge - tröst't, hät - te Handgeld ge - löst, hät - te Hand - geld ge - löst.
 Mann es ge - fällt, und nun fehlt mir das Geld, und nun fehlt mir das Geld.

(weinerlich.)

Etwas lebhafter.

Ach, ach, ach, ach —! 1-3. Doch ein Trost ist mir ge - blie - ben, hier, mein süsser
 a tempo. *riten.*

Kaf - fee - topf —; der hat al - le - zeit ver - trie - ben mir die Gril - len aus dem Kopf -

mir die Gril - len aus dem Kopf. (Auf die 32^{te} Figur nimmt sie jedesmal einen Schluck Kaffee.)

Sie stülpt die Tasse auf den Mund, thut einen langen, langen Zug und wischt sich auf den Schluss - Accord hastig den Mund ab.

N^o 3^a. N^o 3^b. N^o 4. Tacet.

N^o 5^a Schlussgesang.

Munter. (*Allegretto*)

Alma (zu den Bäuerinnen.)

Solo.

Frau Nimmersatt.

Ach, sie half uns aus der Noth, die gu - te Frau! Sprech nicht da
 sehr bescheiden und verschämt thugend.)

von, macht noch roth mich ar. me Frau.

Lebhaft
(*Allegro*)

2 (Solostimme.)

Frau Nimmersatt.

mf Leu-te, die zum Mark-te ge-hen, und zum er-sten Mal, ha-ben gut sich vor-zu-

f se-hen, das ist die Mo-ral! **Anna** (neckend zu Alma und Selma) (Mit dem Finger drohend) *f* Dür-fen Kör-be nicht ver-ges-sen, zah-len sonst ver-

Grete. *Sehr breit, im Tone ernster Mahnung.* mes-sen, und sich mer-ken wohl die Lehr-Kommt so spät nicht mehr.

Alma und Selma *Langsameres, ruhiges Tempo.* plau-dern. Ja, ihr kamt zur rech-ten Zeit. Sind zu hel-fen stets be-reit, Da-für

(gedehnter, breit.) sei Euch Dank ge-weihet. **Frau Nimmersatt.** Nächsten-lie-be dies ge-beut, Nächsten-lie-be dies ge-

Larghetto. (breites Tempo.) beut! Nächsten-lie-be, schön-ste Her-zens blü-the, all-zeit ü-be mit

Lebhaft. fro-hem Ge-mü-the!

Frau Nimmersatt. *mf* Wie sich man-ches bes-ser wen-det, als man an-fangs denkt, heut' der

(zum Publikum.) er-ste Markt-gang en-det, wenn auch Ihr uns Bei-fall schenkt, wenn auch

Ihr uns Bei-fall schenkt, ja, wenn auch Ihr, wenn Ihr uns Bei-fall schenkt, ja,

wenn auch Ihr, wenn Ihr uns Bei-fall schenkt. **G 1** Lebt wohl, lebt wohl!

1 Lebt wohl, lebt wohl! **1** Lebt wohl, lebt wohl! **6** **5** Lebt wohl, lebt wohl!